

# Das Pfadiheim West hat jetzt ausgedient

**Am vergangenen Samstag wurden die letzten Vorbereitungen für den Abbruch der alten Postbaracke getroffen.**

Marc Haring und  
Claudia Schneider Cissé

Die Leiterinnen und Leiter der Pfadi Baar und einige ehemalige Leiter, die sich heute für den Vorstand des Pfadiheim-Vereins engagieren, wirkten den ganzen Samstagnachmittag in der alten Postbaracke, die der Pfadi Baar jahrelang als Pfadiheim gedient hatte. Gemeinsam kümmerten sie sich darum, dass auch das letzte Material aus dem Keller verschwand und entweder im Keller des Pfadiheims Ost oder in den zur Verfügung gestellten Containern Platz fand.

**Für das Pfingstlager wird das Material aus Containern geholt**

Auch sämtliche Stromkabel aus dem Keller und dem Obergeschoss wurden herausgerissen. Ausserdem entfernten die Pfader die WC-Schüsseln und Pissoirs, weil diese wiederverwendet werden. Manuel Bestmer v/o Jaguar (Stammleiter Sparta) erklärte: «Als Übergangslösung, bis das neue Pfadiheim steht, können wir einen Teil unseres Materials in den beiden Containern vor dem Pfadiheim zwischengelagern.» Die Kisten enthalten vor allem Material, das erst wieder im Pfingstlager gebraucht wird. «Alles, was wir für die Samstagnachmittags-Aktivitäten be-

nötigen, können wir im Keller des Pfadiheims Ost verstauen», so Manuel Bestmer.

**Neues Pfadiheim nur dank Unterstützung des Gewerbes**

Der Abbruch der alten Postbaracke, die der Pfadi Baar jahrelang als Pfadiheim gedient hatte, konnte früher als geplant stattfinden. Am vergangenen Montag, 30. November, fuhren im Jochler die Baumaschinen der Firma Vonplon Strassenbau AG auf und starteten mit den Abbrucharbeiten. Nach Abschluss der Abbruch- und Aushebarbeiten soll wie geplant im Winter das Fundament mit dem Kellergeschoss erstellt werden. Anschliessend stehen die Aufträge des Holzbaus für das Erd- und Obergeschoss und der Innenausbau auf dem Programm.

«Die Baarer Pfadfinderinnen und Pfadfinder werden wo immer möglich selber aktiv mitarbeiten», verspricht Manuel Bestmer. Der Verein kann aber während des gesamten Projektes auf die grosse Unterstützung des hiesigen Gewerbes zählen. Das neue Pfadiheim West, welches als zweigeschossiger Holzaufbau realisiert wird, soll den Baarer Pfadfinderinnen und Pfadfinder wie sein Vorgänger für ihre eigenen Aktivitäten und als Materiallager dienen. Das Pfadiheim Ost kann auch in Zukunft als Lagerhaus vermietet werden.

Unter [www.pfadiheimbau.ch](http://www.pfadiheimbau.ch) kann ein

Lage-Bild von der Baustelle im Jochler

bestaunlich ist, dass die Pfadfinder

10 Sekunden lang die Pfadfinder



(<http://www.pfadiheimbau.ch>)